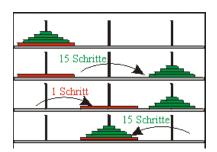
Türme von Hanoi Java-Methoden mit Einzelschrittdurchläufen

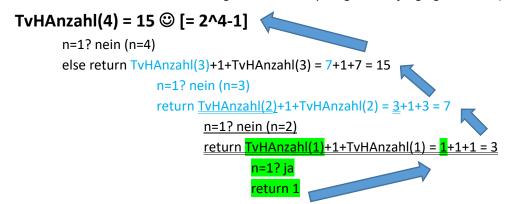


Anzahl an benötigten Scheiben-Verschiebungen

```
public static int TvHAnzahl(int n) {
  if (n==1) return 1;
  else return TvHAnzahl(n-1) + 1 + TvHAnzahl(n-1);
  //um 1 kleinerer Turm wird verschoben
  //größte Scheibe wird verschoben
  //um 1 kleinerer Turm wird verschoben
}
```

Einzelschrittdurchlauf für 4 Scheiben

(beachte: die Methode "TvHAnzahl" wird innerhalb der Methode immer wieder - mit veränderten Parametern - aufgerufen, weshalb mehrere Verschachtelungen erzeugt werden, bevor am Ende "rückwärtsgehend" die ursprüngliche Anfrage gelöst wird)



Ausgabe der zu tätigenden Scheiben-Verschiebungen

```
public static String TvH(String a, String b, String c, int n) {
  if (n == 1) return "Scheibe von " + a + " nach " + b + ".\n";
  else return TvH(a,c,b,n-1) + TvH(a,b,c,1) + TvH(c,b,a,n-1);
}
```

Einzelschrittdurchlauf am Beispiel (nur angedeutet, damit Logik erkennbar)

```
TvH("A", "C", "B", 2) = "Scheibe von A nach B.\nScheibe..."

n=1? nein

else - TvH("A", "B", "C", 1) + TvH("A", "C", "B", 1) + TvH("B", "C", "A", 1) = ...

n=1? ja

return "Scheibe von A nach B."
```

Java-Projekt (auf Konsole) - nur Ausgabe (obige Methoden - leicht verändert - eingebunden)

```
Wie viele Scheiben moechtest Du verschieben? 2
Scheibe von A nach B.
Scheibe von A nach C.
Scheibe von B nach C.
Das waren insgesamt 3 Züge.
Die rekursive Anzahl-Funktion liefert (auch) 3 Züge.
```

Treppenproblem

Java-Methoden

mit Einzelschrittdurchläufen

Anzahl an möglichen Kombinationen

Einzelschrittdurchlauf für 5 Stufen - siehe rechts

(die Abfragen/ Code-Ausschnitte sind in dem Beispiel nicht aufgeführt, aber durch die Verschachtelung eindeutig nachvollziehbar!)

```
Treppe mit 3 Stufen:

Treppe mit 4 Stufen:

Treppe mit 5 Stufen:
```

```
Beispiel für eine Treppe mit 5 Stufen:
M(n) = M(n-g_1) + M(n-g_2)
M(5) = M(5-g_1) + M(5-g_2)
M(5) = M(5-1) + M(5-2)
M(5) = M(4) + M(3)
       M(4) = M(4-1) + M(4-2)
       M(4) = M(3) + M(2)
               M(3) = M(3-1) + M(3-2)
               M(3) = M(2) + M(1)
                       M(2) = [definiert] 2
                       M(1) = [definiert] 1
               M(3) = M(2) + M(1) = 3
               M(2) = [definiert] 2
       M(4) = M(3) + M(2) = 5
       M(3) = M(3-1) + M(3-2)
       M(3) = M(2) + M(1)
               M(2) = [definiert] 2
               M(1) = [definiert] 1
       M(3) = M(2) + M(1) = 3
M(5) = M(4) + M(3) = 8
```

Ausgabe der zu tätigenden Schritte

```
public static String treppen(int a, String s) {
  if (a==0) return s + "\n";
  else if (a==1) return "E" + s + "\n";
  else return treppen(a-1, "E" + s) + treppen(a-2, "D" + s);
}
```

Einzelschrittdurchlauf am Beispiel (nur angedeutet, damit Logik erkennbar)

Methodenablauf

```
anzahlMoeglichkeitenSTR(3, "")
= \operatorname{anzahlMoeglichkeitenSTR}(2, "E" + "") + \operatorname{anzahlMoeglichkeitenSTR}(1, "D" + "")
\operatorname{In anzahlMoeglichkeitenSTR}(2, "E" + "")
\operatorname{anzahlMoeglichkeitenSTR}(1, "E" + "E") + \operatorname{anzahlMoeglichkeitenSTR}(0, "D" + "E")
\operatorname{In anzahlMoeglichkeitenSTR}(1, "E" + "E")
= "E" + "EE" + " n"
\operatorname{In anzahlMoeglichkeitenSTR}(0, "D" + "E")
= "DE" + " n"
```

Java-Projekt (auf Konsole) - nur Ausgabe (obige Methoden - leicht verändert - eingebunden)

```
Wie viele Stufen möchtest Du gehen? 3
EEE
DE
ED
Das waren insgesamt 3 Möglichkeiten.
Die rekursive Anzahl-Funktion liefert (auch) 3 Möglichkeiten.
```